ophotel de

Tophotel

<u>09</u>

DAS MAGAZIN DER HOTELLERIE

14
Hier schläft die

Die Teamhotels der Bundesligisten

102 VISION 2020:

DER RILANO-SHOWROOM ZEIGT, WAS DAS HOTEL-ZIMMER VON MORGEN LEISTEN KANN 16 KUNDEN-BINDUNG

Das große Geschäft mit der **Loyalität** und die Chancen der kleinen Betriebe

> 24 LUXUSHOTEL-TEST

> > im Schlosshotel Grunewald

ACCORHOTELS

Feel Welcome

VERSICHERUNGSTIPP

SCHÜTZT EUCH, MANAGER!

Betrug, Veruntreuung, Fehlkäufe - Führungskräfte müssen für alles persönlich geradestehen. Nur wer sich vernünftig absichert, kann auch zuverlässig Entscheidungen



er entscheidet, der haftet. Diese Binsenweisheit gilt

für Manager und Geschäftsführer von Hotels und Gaststätten heute mehr denn je. Sie müssen für alle Entscheidungen, die sie treffen oder eben nicht, geradestehen. Und das mit ihrem guten Ruf und schlimmstenfalls mit ihrem Privatvermögen. Fehlentscheidungen lauern dabei an jeder Ecke: Dokumentationspflichten müssen eingehalten, Verträge mit Lieferanten abgeschlossen sowie Mitarbeiter geführt und kontrolliert werden. Auch das Thema Compliance spielt heute eine große Rolle: Geschäftsführer müssen auf die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien achten und für Bestechungsversuche Verantwortung übernehmen. Ein weiteres Risiko liegt im Bereich von strafrechtlichen Ermittlungen: Häufig genügt ein Verdacht, um Untersuchungen gegen ein Unternehmen und damit gegen die Führungskraft einzuleiten.

Um seinen Ruf und sein Privatvermögen zu schützen, bieten Versicherungen Managern einen umfassenden Schutz. Einen wichtigen Baustein stellt die D&O-Versicherung dar. Diese Berufshaftpflicht ist eine Kombination aus Rechtsschutz und Vermögensschaden-Versicherung. Diese prüft die Haftung des Managers und Direktors und wehrt unberechtigte Ansprüche ab. Bestehen berechtigte Ansprüche, werden diese für die Führungskraft übernommen. Ergänzend können Elemente wie eine AGG-Police (bei Diskriminierungsfällen) und Pflichtselbstbehalte abgesichert werden. Ein Strafrechtschutz übernimmt die Kosten eines Strafverteidigers, von Gutachten und die Verfahrenskosten. Und da nach Aktien- bzw. Genossenschaftsgesetz die Beweislast umgekehrt wird, muss die Führungskraft nachweisen, dass alles richtig gemacht wurde. Hohe Anwalts- und Recherchekosten für den Beklagten sind die Folge.

Eine vom Unternehmen abgeschlossene Vertrauensschadenversicherung schützt vor Vermögensschäden, die von Mitarbeitern und Vertrauenspersonen verursacht werden. Für Diebstahl, Betrug oder Untreue muss dann nicht der Manager zahlen, sondern der jeweilige Schaden wird von der Versicherung übernommen. Auch unberechtigte EDV-Eingriffe sind dort abgedeckt.

TIPP: Schließen Sie auch einen Rechtsschutz für Ihren Anstellungsvertrag ab! Ihr Vertrag ist frei ausgehandelt und ist über Ihre private Rechtsschutz nicht abgedeckt. Bei Streitigkeiten um Ihr Anstellungsverhältnis geht es nicht nur um Ihre Bezüge, sondern auch um Vergütungen und Prämien zum Ende der Vertragslaufzeit - also um einen hohen Streitwert! Lassen Sie sich deshalb professionell vertreten, ohne Ihr privates Vermögen aufs Spiel setzen zu müssen.



ALEXANDER **FRITZ**

(B.A. Versicherungswirtschaft) ist Geschäftsführer der Fritz & Fritz Risikoberatung UG

(Margetshöchheim). Er ist auf Risikomanagement-Konzepte und Pakete zur Unternehmensabsicherung für die Hotellerie spezialisiert. FRITZ & FRITZ GmbH Tel. 0931-468650 • a.fritz@fritzufritz.de www.fritzufritz.de



Gastronomische Akademie Deutschlands e.V.

Tel. +49 (0)2932-8945355 · Fax +49 (0)2932-931007 info@gastronomische-akademie.de www.gastronomische-akademie.de

Trend Veganisierung

Beim 49. Literarischen Wettbewerb der GAD wurden Bücher zu den Themen Kochen und Genuss bewertet. Trendthemen wie vegane Küche und grillend-kochende Männer konnten punkten

Am 14. Oktober, dem ersten Tag der Frankfurter Buchmesse, werden die 63 Bücher prämiert: »Genussbücher, die Freude beim Lesen machen, den Zeitgeist widerspiegeln und zielgruppengerecht platziert sind«, so die Jury des Literarischen Wettbewerbs der Gastronomischen Akademie Deutschlands. Im Wettbewerb, zu dem 49 Verlage aus dem deutschsprachigen Europa 125 Bücher zu den Themen Kochen, Tafelkultur, Genießen und Gastlichkeit einreichten, vergibt die GAD 16 Gold- und 46 Silbermedaillen sowie einen Sonderpreis für eine außergewöhnliche Schweizer Kochbroschüre, die ausgewählte Rezepte und Kochanleitungen speziell für Aphasiker - Menschen mit erworbener Sprachstörung - bereithält. Jeder der rund 50 GAD-Juroren hat zahlreiche Bücher aus seinem Fachgebiet beurteilt, wofür sich Jurykoordinator Andreas Eggenwirth (GAD) bei der Jury bedankte. GAD-Pressesprecher Hans G. Platz fasst den diesjährigen Literarischen Wettbewerb zusammen: »Alle eingereichten Bücher folgen weiter dem gesellschaftlichen Trend der letzten Jahre - Gesundes Genießen«. Dabei nimmt die ›Veganisierung‹ beim Koch- und Backbuch weiter zu, obgleich Fleisch- und Grillthemen mit opulenten und hochpreisigen Büchern mehr und mehr die Zielgruppe kochender Mann ansprechen. Kochbücher finden nicht nur in der Küche ihren Platz, sondern werden immer mehr zu Lifestyle-Produkten. Dazu passt, dass, neben den inhaltlichen Highlights, das Auge immer mehr genießt durch eine weitere Qualitätssteigerung bei Ausstattung, Fotografie und Haptik.« Hervorragende Autorenleistungen und ansprechend ausgestattete Bücher waren Garant dafür, dass auch im 49. Literarischen Wettbewerb wieder rund die Hälfte der eingereichten Bücher prämiert werden konnte. Das 50. Jubiläum des Literarischen Wettbewerbs des GAD im nächsten Jahr ist bereits in Planung.

